



Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:

Πληροφορίες στο περιβάλλον και για τους ταξιδιώτες για την Κρήτη:



Kretisches Handwerk: Traditionelle (kretische) Stühle (Besuch einer traditionellen Tischlerei in Kastelli-Kissamos)

Der Textbeitrag stammt von "Lefteris" (*Prof. Günther Freiheit*), der auf Kreta lebt und der uns beim Besuch der traditionellen Tischlerei begleitete und dem wir auf diesem Wege hierfür nochmals danken; siehe dazu auch www.kreta-kurier.com und www.kissamosnews.gr.



In der Region Kissamos gibt es nur noch einen Tischler, der die traditionellen griechischen Stühle anfertigt. Dieser Betrieb wurde 1930 gegründet und wird seit dieser Zeit ausschließlich von der Familie *Zouridakis* betrieben. Antonios (56) übernahm 1970 die Firma von seinem Vater und führt nun die traditionelle Arbeit fort, unterstützt von seinen drei Söhnen. Damit dürfte wohl der Fortbestand dieses Betriebes (hoffentlich) für weitere 50 Jahre gesichert sein.

Die Abbildung zeigt Antonios (rechts) und zwei seiner Söhne (von links im Bild).

Foto: *Lefteris*

Besucht man die Arbeitshalle von Antonios, wird man fast "erschlagen" von den Stühlen, die sich bis an die Decke stapeln. Dazwischen findet man zwei Bandsägen, eine Drechselbank und eine Hobelmaschine. Verzierungen in den Stuhllehnen werden nach wie vor "mit der Hand geschnitzt" oder ausgeschnitten; **siehe Abbildungen** unten. Über mangelnde Aufträge kann sich die Familie derzeit nicht beklagen.



Foto: *U. Kluge* (21.12.2005)



Foto: *Lefteris*

Auftraggeber sind nach wie vor Privatpersonen, die ihre Küchen mit den "für Fremde unbequemen" Stühlen ausstatten. Selbstverständlich sind die größten Auftraggeber nach wie vor das eine oder andere Kafention oder Taverne. Aber auch aus dem Ausland werden immer wieder Stühle geordert.

Auch Reparaturen werden von Antonios vorgenommen. Die Sitzflächen der Stühle, die aus Bast oder Stricken geflochten sind, gibt er zur Fertigung (in Handarbeit) "außer Haus"; **siehe Abbildung** rechts.

Foto: *Lefteris*

Sehr erfreulich ist, dass die Söhne von Antonios aus eigenem Interesse die Tradition aufrecht halten möchten. Somit bleibt ein Stück typischer kretischer Handwerkskultur erhalten.



Nachfolgend einige Bilder aus der Arbeitshalle und Beispiele typischer kretischer Stühle aus dem Sortiment (und dem Prospekt) der Familie ZOURIDAKIS.



Fotos: U. Kluge (21.12.2005)

